

Inscription des Grabsteins für Hedwig Vigelius (+ 1607) in der Kirche zu Ebersgöns

a) oberhalb des Wolkenhimmels in hebräisch:

יהוה (= Jahwe, Jehovah)

b) Hauptinschrift:

- (1) ANNO
- (2) 1607. DE(N) • 2 • TAG FEBRVARÿ STARB DIE
- (3) EHR(N) TVGE(N)TSAME FRAW HEDWIG DES
- (4) EHR(N) HAFTE(N) IO(H)AN:(NES) VIGELÿ GRÄV(LICH)
- (5) [SOL ?]M(SISCHEN ?) KVCHE(N)MEISTER ZV CLE
- (6) BERG EHELICHE
- (7) HAVSFRAV, DERE(N)
- (8) SELE(N) GOT G(N)AD,
- (9) IHRES ALTERS
- (10) 30 IAR

Erläuterungen:

[Text] Ein Text in eckigen Klammern steht für sinnvoll oder anhand geringer Reste ergänzte, jedoch nicht mehr eindeutig lesbare Buchstaben oder Worte.

(Text) Abkürzungen werden zum besseren Verständnis als Text in runden Klammern aufgelöst.

HE Ligaturen, d.h. zwei oder mehrere zusammengezogene Buchstaben, sind durch Unterstreichen der ligierten Buchstaben wiedergegeben.

Der latinisierte Name Vigelius (zu deutsch: Weigel) erscheint in Zeile im Genitiv (Vigely, meint Vigeli).

Das erste Wort in Zeile 5 (links des Kopfes des Mannes) ist nicht mehr sicher lesbar, da an dieser Stelle ein kleiner Bereich abgeblättert ist.

Andreas Schmidt
Hainweg 7
35435 Wettenberg
Tel. 0641-8773234
andreas.schmidt1976@gmx.net